



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/049/19

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	20.08.2019
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Bau-, Natur- und Umweltausschuss	05.09.2019	4	öffentlich

Betreff: Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen am Viadukt

Sach- und Rechtslage:

Im Zuge des Bauprogrammes I sollten auch die Bushaltestellen am Viadukt ausgebaut werden. Dazu hatte das Ing.- Büro Hoffmann + Stakemeier eine Planung erarbeitet, die vorsah, die Busse in beide Fahrrichtungen auf der Straße halten zu lassen.

Dies war erforderlich, da die jetzigen Haltstellen zu klein sind um die Busse komplett in einer Bushaltebucht unterzubringen. Die Flächen der Gemeinde Altenbeken reichen nicht aus, um entsprechende Haltestellen ordnungsgemäß auszubilden.

Beide Anlieger an den vorhandenen Bushaltestellen hatten im letzten Jahr ihre Bereitschaft erklärt, die erforderlichen Flächen unter (zu der Zeit noch nicht bestimmten) Vorraussetzungen zur Verfügung zu stellen.

Mittlerweile laufen konkrete Gespräche/Abstimmungen, die aber bis zur Versendung der Einladung zur Sitzung noch nicht abgeschlossen werden konnten. Es ist aber wahrscheinlich, dass es bis zur Sitzung einen Vorschlag zur Grundstücksregelung geben wird. In diesem Fall werden die Planungen und Randbedingungen in der Sitzung vorgestellt.

Sollte der Bau-, Natur- und Umweltausschuss diesem Vorschlag dann zustimmen, könnte die nachfolgende Beschlussempfehlung an den Rat erfolgen:

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Natur- und Umweltausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Altenbeken den Bürgermeister zu beauftragen mit den Anliegern der beiden Bushaltestellen am Viadukt entsprechende Grundstücksverträge abzuschließen und einen Förderantrag auf Grundlage der neuen Planung beim NWL zu stellen. Bei einem positiven Förderbescheid ist die erforderliche Bauleistung öffentlich auszuschreiben und der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.